

4. Quartnationale Tagung Grenzenloses Spielen

8. März 2012
09.00 - 16.30 Uhr

Vaduz (FL)
Rathausaal

Die Tagung:

Durch neue Gesetze, Konzessionierungsverfahren (teilweise Aufhebung des Monopols) aber auch durch neue Anbieter und Angebote ist der „Glücksspielmarkt“ im Vierländereck stark in Bewegung.

Da auch das Angebot im Internet bzw. von illegalen Automaten enorm zunimmt, wird das Glücksspiel zunehmend zu einem „Spiel ohne Grenzen“. Dies wird auch am Phänomen des „Spielertourismus“ deutlich.

Die 4. Quartnationale Tagung bietet grenzüberschreitende Inputs zur Prävention, Beratung und Therapie der problematischen und pathologischen Glücksspielsucht. Außerdem wird das Interreg-IV-Projekt „Spielen ohne/mit Grenzen“ vorgestellt.

Tagungsbeitrag:

CHF 90.-/Euro 75.- inkl. Pausenverpflegung und Mittagessen
Frühbuchebonus: CHF 70.-/Euro 60.- bis 31. Jänner 2012
Anmeldeschluss: 24.02.2012

Infos und Anmeldung:

Amt für Soziale Dienste
Postplatz 2
FL-9494 Schaan
Telefon: 00423/236 7272
Fax: 00423/236 7274
info@asd.llv.li
Online-Anmeldung:
www.duseschtwia.li

Themen und ReferentInnen:

„Empirische Erkenntnisse zum Spielverhalten der Bevölkerung und zur Prävention der Glücksspielsucht in Österreich“

Dr. Jens Kalke (ZIS, Universität Hamburg)

„Sie werden gespielt? -
Spielsuchtprävention in Rheinland-Pfalz“

Dipl.-Päd. Nina Roth (Büro für Suchtprävention der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz)

„Therapeutische Ansätze der Glücksspielsucht“

Dr. med. Andreas Canziani (FMH Psychiatrie und Psychotherapie)

„Responsible Gaming im Alltag von Casinos und Lotterien“

Herbert Beck (Bereichsleiter Casinos Austria)

„Aus Sicht eines Betroffenen“

Frank Walter Schwarz (Buchautor „Spielend bergab“, Mitglied der Nationalmannschaft der DDR im Bobsport)

„Forschungsergebnisse zum Spielverhalten von Internetspielern“

Nicole Hänslér (Swisslos, Leiterin internationale Produkte und Responsible Gaming)

„Spiel das Spiel des Lebens - lebe das Leben des Spiels“

Dr. Marcus Büchel (Leiter Amt für Soziale Dienste, FL)
DDr. Esther Kocsis (Beauftragte für Suchtfragen, FL)

Eine Veranstaltung im Rahmen des
Interreg-IV-Projekts „Spielen ohne/mit Grenzen“